

Liebe Leserinnen und Leser,

es freut mich sehr, Ihnen den neuen LEADER Newsletter präsentieren zu können. Er zeigt die neuesten Entwicklungen und Projekte des EU-Förderprogramms im Landkreis Rottal-Inn auf.

Ich denke, wir konnten wieder zahlreiche Ideen und Konzepte aufgreifen und auf den Weg bringen.

Es ist schön zu sehen, welche aktiven Persönlichkeiten und Organisationen wir bei der Umsetzung unterstützen können. Es werden EU-Gelder zielgerichtet eingesetzt und helfen, Projekte in die Tat umzusetzen.

30 Jahre gibt es nun das LEADER Förderprogramm im Landkreis Rottal-Inn. Es hat unserer Region zusätzliche Finanzmittel gebracht, aber auch Dinge bewegt, die sonst nicht möglich gewesen wären. Unser Landkreis hat davon profitiert und an Attraktivität gewonnen. Weitere Mosaiksteine werden folgen, da bin ich mir sicher.

Für das kommende Förderprogramm haben wir uns bereits angemeldet und wir werden an einer erfolgreichen Bewerbung arbeiten.

Ich bedanke mich beim Steuerkreis, der Vorstandschaft, der LEADER-Geschäftsstelle beim Landratsamt, Frau Inge Hitzenberger M.A. und dem Manager des Förderprogrammes für Niederbayern, Herrn Dr. Eberhard Pex.

Ich wünsche dem Programm weiter viel Zuspruch und Interesse, allen Projektträgern viel Erfolg und die Unterstützung, die sie sich erhoffen.

Arnstorf, im Juni 2021



Alfons Sittinger
Bürgermeister a.D.
LAG- Vorsitzender

Projekte in Umsetzung

TonSpuren

In den Corona-Monaten widmeten sich Elisabeth Krenn (Volksmusik- und Brauchtumpflege am Landratsamt) und die beauftragten Musik- und Kulturwissenschaftler*innen mit Eifer und Akribie dem Projekt „TonSpuren“ des Landkreises Rottal-Inn.



Worum geht es in diesem Projekt?

Das Rottal kann eine lang zurückreichende Volksmusiktradition aufweisen. Bereits 1977 schuf der Landkreis, als erster in Bayern, eine Stelle für Volksmusik- und Brauchtumpflege, welche die Volksmusikgruppen im Landkreis erfasste und seither ein Volksmusikarchiv pflegt. Dieses Archiv umfasst eine reiche Auswahl an Liedern, Theaterstücken sowie Audio- und Videoaufzeichnungen von niederbayerischen Gesangs- und Musikgruppen und Komponisten.

Aus diesem Schatz werden vier hochwertige Bücher mit Bilder- und Textdruck zusammengestellt und jeweils durch eine CD mit Tonbeispielen ergänzt. Die ersten beiden Bände skizzieren chronologisch den Werdegang der Rottaler Volksmusik. Der dritte Band spricht besonders die ältere Generation an und beinhaltet Sitztänze, Volkstänze, Volkslieder und Mundartreime. Der vierte Band ist für den Gebrauch in Kindergärten und Grundschulen konzipiert. In wenigen Monaten soll alles fertig sein.

Alte Post Triftern

Bernd Stöcker berichtet, dass es auf der Baustelle der Alten Post sehr gut voran geht. Der Dachstuhl ist zum großen Teil schon saniert, und der Aushub der Fundamente für die Stahlkonstruktion, die später das Obergeschoss tragen soll, hat auch schon begonnen.



Bild: Stöcker

Wenn alles gut geht und die momentanen Lieferschwierigkeiten in der Baubranche nicht noch stärker durchschlagen, könnte der Bau tatsächlich noch in diesem Jahr weitgehend fertiggestellt werden. Bernd Stöcker plant jedenfalls schon die Eröffnungsausstellung!

Landschaftsmalerei an Rott und Inn

Künstler, Kuratorinnen und Veranstalter haben in den letzten Wochen Ausstellungen aufgebaut, Öffnungstermine geplant und wieder verschoben, und schließlich doch – endlich – die Türen aufgesperrt.



Bild: Blachnik

Einen Teil der Ausstellungen besuchte nun LAG-Geschäftsführerin Inge Hitzenberger zusammen mit ihrer Passauer Kollegin Dr. Ursula Diepolder und dem Projektverantwortlichen Dr. Ludger Drost, der das Konzept erläuterte.

Gleich 7 Einzelausstellungen des Kooperationsprojekts „Landschaftsmalerei an Rott und Inn“ sind in diesen Wochen zu sehen:

Georg Thumbach: Kirchenwald Kirchenmuseum Kößlarn

bis 31. Oktober 2021
Donnerstag, Samstag, Sonntag
13– 16 Uhr



Karl-Heinz Brecheis

Simbach am Inn,
Museum Zollhaus
bis 3. Oktober 2021
Samstag, Sonntag 14– 18 Uhr



Benedikt Marnier

Ering am Inn, Rathaus
bis 29. August 2021
Montag bis Freitag 8– 12 Uhr
Donnerstag 14 – 18 Uhr
Samstag 14 – 17 Uhr



Josef Karl Nerud Heimatomuseum Simbach

bis 1. August 2021
Dienstag und Sonntag
15– 18 Uhr



Nah und doch fern

Triftern, Alte Post
bis 4. Juli 2021
Freitag, Samstag, Sonntag
14 – 18 Uhr



Huber-Wilkoff / S. Wagner Kottigstelzham, Schauraum K3

bis 29. August 2021
Freitag, Samstag, Sonntag
16 – 19 Uhr



Haus, Mensch und Landschaft Fotografien von J. Gollwitzer Freilichtmuseum Massing

bis 31. Oktober 2021
Montag bis Sonntag
9 bis 18 Uhr



Bitte informieren Sie sich immer aktuell über neue Ausstellungen und eventuell geänderte Öffnungszeiten auf <https://landschaftsmalerei.rottal-inn.de>

Steuerkreis befürwortet neue Projekte



In **Zeilarn** gibt es einen neuen Dorf-Mittelpunkt: Gefördert aus Mitteln des Programms „Innen statt außen“ errichtete die Gemeinde ein Bürgerhaus, in das im Erdgeschoss der Dorfladen eingezogen ist. Im Obergeschoss entsteht ein **Bürgersaal** für kulturelle Veranstaltungen, Treffen der verschiedenen dörflichen Gruppen und Vereine sowie für Feierlichkeiten aller Art. Die Gemeinde Zeilarn hat bei der LAG die Förderung der Einrichtung für diesen Saal beantragt. Der LAG-Steuerkreis befürwortet die Förderung der Ausstattung mit Tischen und Stühlen, mobiler Bühne, Theatervorhang, Cateringküche und Beamer wurde mit einer Summe von bis zu 109.000 Euro.

Eine ähnliche Zielsetzung verfolgt die **Gemeinde Dietersburg** mit ihrem **Gemeinschaftsraum** im Kindergartengebäude Nöhham. Da die Erweiterung des Kindergartens einen Umbau des ganzen Gebäudes mit sich bringt, will die Gemeinde die Gelegenheit nutzen und einen kleinen Gemeinschaftsraum einrichten, der Vereinen und Gruppierungen aus dem Ortsteil Nöhham zur Verfügung stehen soll. Der besondere Mehrwert für die Vereine entsteht daraus, dass der barrierefreie Raum durch eine Verbindungstür mit dem Bewegungsraum des Kindergartens verbunden ist und dieser mitgenutzt werden kann. Der Umbau des Raumes soll mit bis zu 15.000 Euro gefördert werden.

Unterstützung Bürgerengagement

Im letzten Jahr wurde eine zweite Runde des Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ eröffnet. So konnte nun die LAG weitere 9 Maßnahmen bewilligen:

Binablech Gangkofen e.V.

Die Konzerte des Blasmusikvereins finden in der Turnhalle statt. Um die Akustik dort zu verbessern, werden spezielle Teppichfliesen zur Schalldämmung angeschafft. Die LAG unterstützt mit 2.500 Euro.

Sound of Zeilarn

Der neu gegründete Verein vermittelt Musiklehrer und stellt ihnen einen Unterrichtsraum zur Verfügung. Ziel ist, die Bindung der Schüler, die weiterführende Schulen in verschiedenen Orten besuchen, zu Zeilarn zu stärken. 841 Euro bewilligt die LAG für die Anschaffung eines Schlagzeugs.

Schwimmbadfreunde Arnstorf e.V.

Auf dem Freibadgelände will der Verein ein Kneipp-Becken mit Barfußweg errichten. Die notwendigen Arbeiten werden weitgehend ehrenamtlich ausgeführt. Ziel ist die Gesundheitsförderung und Prävention. Der Zuschuss beträgt 2.500 Euro.

sport&fun dogs Emmersdorf (Johanniskirchen)

Der Verein will jungen Hundesportlern das Agility-Training mit Hunden näherbringen. Ein Nachwuchs-Team soll aufgebaut werden. Für Agility-Geräte wurden 1.221,00 bewilligt.



Bild: sport&fun dogs

Burgfreunde zu Julbach e.V.

Im Rahmen des Julbacher Ferienprogramms 2021 sollen bei einem Mittelalter-Wochenende den Kindern alte Handwerks-techniken und typische dörfliche Tätigkeiten vorgestellt werden. Dazu gehört auch das Herstellen von Fruchtsäften und Mosten. Eine alte Obstmühle und eine alte Obstpresse sollen dafür instandgesetzt und in Betrieb genommen werden. Der Zuschuss beträgt 1.336 Euro.

Frauenbund Dietersburg

Die neu gegründete Eltern-Kind-Gruppe Dietersburg erhält einen Zuschuss in Höhe von 800 Euro für eine Grundausrüstung an Spielzeug sowie für Bodenmatten.

Arbeitskreis Kloster des Marktes Massing

Das derzeit leerstehende Klostergebäude ist im Besitz des Marktes Massing. Es soll wieder genutzt werden und nach der Renovierung teils mit Praxen belegt werden und teils als Bürgerzentrum genutzt werden. Für diesen Zweck wird der "Klosterverein Massing e.V." gegründet, der das ortsbildprägende Gebäude wieder mit Leben füllen will. Der Druck eines Werbe-Flyers wird mit 320 Euro bezuschusst.

Workshop Orange e.V.

Der rührige Kulturverein plant die Theatereigenproduktion „Der kleine Prinz“ in einer Version für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. Dazu gibt es ein Rahmenprogramm mit vielfältigen Aktivitäten. Unterstützt von einer professionellen Regisseurin, werden alle weiteren Arbeiten, wie Bühnenbild, Technik, Maske etc. ehrenamtlich von Vereinsmitgliedern geleistet. Die LAG unterstützt mit 2.500 Euro.

Fischereiverein Eggenfelden

Im derzeit im Bau befindlichen Fisch-Kompetenzzentrum soll eine Lehrküche entstehen, in der Anglern und interessierten Bürgern die Zubereitung heimischen Fisches gezeigt werden soll. Dazu gehört das Räuchern und Frittieren der Fische. Menschen sollen wieder lernen, heimischen Fisch zu schätzen. Die LAG stellt dafür 2.500 Euro bereit.

Projektbeispiel von anderswo

HofladenBOX Online-Marktplatz für regionale Lebensmittel

Kleine Hofläden, Metzgereien oder Bäckereien sind meist weit verstreut. Im Landkreis Fürth kann man regionale Lebensmittel einkaufen, ohne dafür viele Händler anzufahren: durch die [HofladenBOX](#). Mehr als 50 ausgewählte Betriebe sind inzwischen dabei und profitieren von dem neuen digitalen Vertriebsweg für ihre Waren. Der Lieferservice bringt die Bestellungen nach Hause, an eine Abholstation oder an den Arbeitsplatz und verwendet dafür gekühlte Mehrwegboxen mit wenig Verpackungsmaterial. Das Projekt in der LEADER-Region Landkreis Fürth wurde mit Mitteln des EU-Programms LEADER gefördert und auf Bundes- und EU-Ebene mittlerweile mehr-fach ausgezeichnet – zuletzt durch den „Rural Inspiration Award“.

Publikationen

Der Klimawandel ist da – seine Folgen fallen regional und sogar lokal unterschiedlich aus. Nichtsdestotrotz müssen wir uns in Deutschland über kurz oder lang alle über Anpassungen Gedanken machen, darüber sind sich unsere Autoren einig. Was bedeutet das für die Land- und Forstwirtschaft sowie Kommunen? Regionale Antworten geben die Beispiele in der neuesten Ausgabe der bundesweiten LEADER-Zeitschrift.



Bei Interesse erhalten Sie diese Zeitschrift in der LEADER-Geschäftsstelle. Auch ältere Ausgaben sind vorrätig, wie zum Beispiel:

- Regionale Wertschöpfungsketten
- LEADER: Kirche macht mit
- Insektenvielfalt bewahren

Kontakt:

LEADER Geschäftsstelle
c/o Landratsamt Rottal-Inn
Ringstr. 4-7
84347 Pfarrkirchen

Telefon 08561 20195
inge.hitzenberger@rottal-inn.de
<http://leader.rottal-inn.de>

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

